

## Schäden an Kirche «Sankt Wenzel» werden unter die Lupe genommen

von Diana Dünschel, 09.04.08, 15:28h, aktualisiert 09.04.08, 21:19h



Pfarrer Hans-Jakob Schröter zeigt das Dachgebälk der Langeneichstädter Kirche «Sankt Wenzel», das nun begutachtet wird. Dennoch finden weiterhin Gottesdienste und Veranstaltungen statt. (MZ-Foto: Peter Wölk)

**Langeneichstädt/MZ.** In der Kirchengemeinde von "Sankt Wenzel" in Niedereichstädt herrscht derzeit gespanntes Warten. Was wird wohl das Holzgutachten ergeben, das gerade in Arbeit ist? Wie groß sind die Schäden am Holz des Gotteshauses, das in seiner heutigen Gestalt etwa 500 Jahre alt ist und dessen ältester Teil - der Turm - etwa aus dem 12. / 13. Jahrhundert stammt? Und vor allem: Wie hoch werden die Kosten für ihre Beseitigung sein? In einigen Wochen wird die schriftliche Beurteilung durch Fachleute erwartet. Dann muss als nächstes darüber beraten werden, wie das nötige Geld beschafft wird.

"Um das Gutachten vorzubereiten, war die Kirche seit dem Ewigkeitssonntag geschlossen. Nicht einmal eine Trauerfeier fand hier statt. Das war schon ungewöhnlich", erklärt Pfarrer Hans-Jakob Schröter. Nun jedoch würde wie gewohnt wieder aller zwei Wochen im Wechsel mit der Kirche in Obereichstädt Gottesdienst gefeiert. Nur die Orgelempore bleibe weiter gesperrt. Dort wurde die Decke zwischen dem Dachstuhl und der Empore ein Stück entfernt, um speziell die Balkenköpfe sichtbar zu machen, deren Begutachtung ganz oben auf der Liste steht. Was aber nicht heißt, dass die Königin der Instrumente nicht mehr gespielt wird. Sie ist ja in Ordnung und wurde erst vor vier Jahren neu intoniert, erinnert Hans-Jakob Schröter.

"Sicher ist, es liegt kein statisches Problem vor", kann der Pfarrer schon sagen. Gefahr für die Öffentlichkeit bestehe nicht. "Jetzt hoffe ich auf einen vertretbaren Aufwand der Reparatur. Denn dass es Schäden gibt, ist klar." Nichtsdestotrotz plant er vor Ort im Sommer, zwischen Juni und August, eine Neuauflage der traditionellen Langeneichstädter Abendmusik.